



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

**Vorsitzender**  
**Fredy Hummel-Haslauer**

**Privat:**  
Riesenfeldstr. 86  
80809 München  
Tel.: 0177/ 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
bag-nord.dir@muenchen.de

## PROTOKOLL

zur 23. Sitzung des BA 11 – Milbertshofen - Am Hart  
Wahlperiode 2014 - 2020

**am**            **Mittwoch, 11.05.2016, 19:30 Uhr**

**im**            **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1,  
80809 München**

Beginn:                            19:38 Uhr  
Ende:                                21:58 Uhr  
Sitzungsleiter:                Herr Hummel-Haslauer  
Protokoll:                        D-II-BA  
Anwesende:                    siehe Anwesenheitsliste  
Gäste:                             siehe Gästeliste

### Teil A - Öffentlicher Teil:

#### **1.            Begrüßung**

##### **1.1           Feststellung über frist- und formgerechte Ladung**

##### **1.2           Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Abstimmung über die Aufnahme zweier Dringlichkeitsanträge

- 7.2.3 Antrag SPD-Fraktion
- 7.2.3 Antrag Grünen-Fraktion

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

Anmerkungen für das Protokoll:

- Abstimmungsergebnisse nach Parteien
- 7.2.1 – „Abstimmung Vertagung“ entfernen
- 7.3.4 – Zustimmung gegen Grünen-Fraktion

#### **2.            Berichte aus dem Stadtrat**

#### **3.            Berichte der Polizei**

**4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung**

**4.1 Plenum**

**4.2 Bau / Umwelt**

**4.3 Kultur / Soziales**

**4.4 Verkehr**

4.4.1 Fahrradstellplätze am U-Bahnhof Harthof – Antwortschreiben des Baureferats  
**Kenntnisnahme**

4.4.2 Abfahrtsituation Lebensmittelmarkt Lieberweg 42 / Wiegandweg  
**Kenntnisnahme**

**4.5 Sonstige Berichte, Termine**

Frau Buchner berichtet vom Treffen der Frauenbeauftragten.

**5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

**6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten**

**6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget des Bezirksausschusses**

6.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
MobilSpiel e.V. - Fußballmodellprojekt „Kicklusion“ am 11.09.2016  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05977

Der UA empfiehlt volle Bezuschussung.

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

6.1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Bewohnergemeinschaft Nordhaide e.V. - 12. Angerfest auf der Nordhaide  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05957

Der Eigenanteil wird angepasst, über den Betrag von 4117,- € wird abgestimmt.

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

Herr Kowoll und Herr Kerschhackl stimmen wegen pers. Beteiligung (§ 13 BA-GeschO) nicht ab.

- 6.1.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Kinderschutz e.V., Musikprojekt „Sag es mit Musik“, 02.05.-31.12.16  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05775 – *vertagt aus der Aprilsitzung*

Der UA empfiehlt den Eigenanteil auf 25 % zu erhöhen.

Die CSU lehnt den Antrag ab, da der Betrag für im Schnitt zwölf Kinder zu hoch ist.

Es besteht Zustimmung seitens der SPD, der lange Zeitraum rechtfertigt den hohen Betrag. Der Eigenanteil sollte voll berechnet werden.

Nach Meinung der Grünen-Fraktion eignet sich das BA-Budget nicht hierfür.

Nach Meinung der FW/ÖDP-Fraktion ist die pädagogische Qualität schwer zu beurteilen und der Betrag zu hoch.

Abstimmung über die Beschlussvorlage:  
**Ablehnung gegen die Stimmen der SPD**

## 6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen

- 6.2.1 Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen zur geplanten Unterkunft an der Thalhoferstraße - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05533
- Ziffer 1) Ablehnung der geplanten Unterkunftsanlage in der Thalhoferstraße  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00570 der Bürgerversammlung vom 23.07.2015  
**Zustimmung zur Empfehlung des Referats gegen die Stimme FDP**
  - Ziffer 2) Keine Bebauung in der Thalhoferstraße auf dem Flurstück Nr. 207/2  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00584 der Bürgerversammlung vom 23.07.2015  
**Zustimmung zur Empfehlung des Referats gegen die Stimme FDP**
  - Ziffer 3) Keine Bebauung der Grünanlage Thalhoferstraße/Schollerweg  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00586 der Bürgerversammlung vom 23.07.2015  
**Zustimmung zur Empfehlung des Referats gegen die Stimme FDP**
  - Ziffer 4) Alternative zur Flüchtlingsunterkunft in der Thalhoferstraße untersuchen  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00588 der Bürgerversammlung vom 23.07.2015  
**Zustimmung zur Empfehlung des Referats einstimmig**
  - Ziffer 5) Wiederherstellung des Parks Bernaysstraße - Dientzenhoferstraße -  
Rathenaustraße Empfehlung Nr. 14-20 / E 00852 vom 23.07.2015  
**Zustimmung zur Empfehlung des Referats gegen die Stimme FDP**

Herr Tomsche empfiehlt eine Mitteilung an das Referat, dass die langen Bearbeitungsfristen nicht akzeptiert werden können, da der BA mit den Nachfragen der Antragsteller konfrontiert wird.

- 6.2.2 Entscheidung gem. Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung Lerchenauer Straße südlich Haus-Nr. 136 – Zufahrt Baumarkt -

**Zustimmung einstimmig**

## 7. Anträge

### 7.1 Plenum

### 7.2 Bau / Umwelt

#### 7.2.1 Aufwertungsprozesse im Stadtbezirk auch künftig sozial verträglicher gestalten: Erhaltungssatzung Milbertshofen verlängern und weiterentwickeln – Antrag CSU

Herr Kerschhackl erläutert den Antrag.

Frau Schneider-Geyer: Die Verlängerung wird unterstützt. Problematisch wird die Erweiterung gesehen, da sie zu Lasten des bestehenden Satzungsgebietes gehen könnte.

Herr Tomsche: Der Antrag zielt darauf ab, dass eine Prüfung gefordert wird und nicht dass die Satzung beschlossen wird, was auch zuständigkeitshalber nicht möglich ist.

Herr Dr. Wunderlich: Die SPD fordert die Stadt auf zu verlängern, die CSU regt lediglich eine Prüfung an. Da ohnehin geprüft wird, erschließt sich die Sinnhaftigkeit letzteren Antrages nicht.

Frau Burger: Da die Prüfung bereits im Gange ist, könnte eine Trennung der Satzungsgebiete Sinn machen.

Frau Koller: Jede auslaufende Satzung wird geprüft. Da die Prüfungen länger dauern, sollte eine Aufteilung der Gebiete erfolgen.

Herr Kowoll: Milbertshofen-Ost ist nicht enthalten, ggf. könnte dies in einem fraktionsübergreifenden Antrag gefordert werden.

Herr Meyer-Giesow schlägt vor, nicht nur die Prüfung sondern die Verlängerung zu fordern (1. Teil).

Über folgende Änderungen des Antrags wird abgestimmt:

1. Die Landeshauptstadt München wird gebeten, die zum 31. Oktober 2016 auslaufende Erhaltungssatzung für Milbertshofen um weitere fünf Jahre zu verlängern.

**Der Antrag zu 1. wurde mehrheitlich mit den Stimmen der CSU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Grünen-Fraktion und der FW/ÖDP-Fraktion bei Gegenstimme der FDP beschlossen.**

2. Der räumliche Umgriff des Erhaltungssatzungsgebietes ist unter Berücksichtigung der Belange der Bestandsbevölkerung zu überprüfen und gegebenenfalls zu erweitern.

**Der Antrag zu 2. wurde mehrheitlich mit den Stimmen der CSU-Fraktion, der Grünen-Fraktion und der FW/ÖDP-Fraktion gegen die Stimmen der FDP und der SPD-Fraktion beschlossen.**

### 7.2.2 Antrag der SPD-Fraktion zur Erhaltungssatzung Milbertshofen

Da der Inhalt mit Teil 1 des Antrags der CSU übereinstimmt, wird der Antrag zurückgezogen.

### 7.2.3 Antrag der Grünen-Fraktion: Bebauung und Bolzplatz am Frankfurter Ring

Herr Meyer-Giesow: Letztes Mal wurde der Bau abgelehnt, deshalb wird die Formulierung „im Falle einer Neubebauung“ empfohlen. Der letzte Satz in der Begründung müsste im Falle der Änderung gestrichen werden. Frau Dr. Riemer stimmt dem zu.

Frau Schneider-Geyer dankt für die Sitzung mit der GWG. Mit den neuen Erkenntnissen ist es hoffentlich auch möglich, das Grundstück nebenan zu nutzen und sowohl Wohnen als auch Bolzplatz zu verwirklichen.

Herr Tomsche: Der Vorschlag mit der Fläche neben dem heutigen Bolzplatz sollte vertagt werden, da dies lediglich im UA Bau besprochen wurde.

Herr Dr. Wunderlich: Dieser Antrag entkräftet lediglich den Antrag der vergangenen Sitzung. Zudem würde gem. des Vorschlags der Fußweg geopfert sowie Flächen anderer Wohnanlagen mit einbezogen. Selbst wenn es machbar wäre läge der Bolzplatz direkt neben den Wohngebäuden.

Frau Hegmann: Die Grünfläche ist städtisches Eigentum, der Weg könnte an die Seite verlegt werden. Der Grund für den Initiativantrag ist die Erkenntnis dass die Pläne für die Bebauung konkret sind.

### **Vertagung gegen die Stimmen der Grünen und der FW/ÖDP-Fraktion beschlossen**

## 7.3 Kultur / Soziales

### 7.3.1 Parkour-Übungsplatz Am Hart / Harthof - Antrag der Grünen-Fraktion – *vertagt aus der Aprilsitzung*

Abstimmung über einzelne Vorschläge:

- Grundstück zwischen Euler- und Prager Straße  
**Zustimmung gg. die Stimmen von Herrn Dr. Wunderlich und Herrn Schwed**
- Rathenau / Ecke Knorrstr, Grünfläche die aktuell illegal als Parkplatz genutzt wird (gegenüber Ziegelhaus)  
**Zustimmung gg. die Stimmen von Herrn Dr. Wunderlich und Herrn Schwed**
- Rathenaustr. / Thalhferstr.  
**Mit den Stimmen von SPD, FDP und CSU mehrheitlich abgelehnt**
- Ungenutzter Spielplatz Lieberweg / Dientzenhofer Str.  
**Mit den Stimmen von SPD, FDP und CSU mehrheitlich abgelehnt**
- Tausnusstr / Ecke Frankfurter Ring, Grundstreifen zwischen Tausnusstr und Oberhofer Weg ggü. Einfahrt Renault-Niederlassung  
**Zustimmung gegen die Stimmen von CSU und FDP**

## 7.4 Verkehr

- 7.4.1 Stillgelegte Linksabbiegespur Frankfurter Ring / Knorrstraße erhalten und ertüchtigen  
Der UA empfiehlt Zustimmung.

**Zustimmung einstimmig**

- 7.4.2 MVG Leistungsprogramm 2017 für den Fahrplanwechsel am 11.12.2016  
Der UA empfiehlt Zustimmung.

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

## 8. Anhörungen

### 8.1 Plenum

- 8.1.1 Mittelfristige Finanzplanung 2015 – 2019  
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren der Stadtkämmerei  
Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020

Zur Abstimmung gestellt werden folgende Anfragen zum MIP:

- Parkplätze am neuen Gymnasium:  
**Ablehnung gegen die Stimmen der CSU**
- Ampelanlage Hufeland-/Ingolstädter Straße: Änderung der Verkehrsführung  
**Ablehnung mehrheitlich durch die Fraktionen Grüne, FW/ÖDP und SPD**
- Warum sind keine Kosten für die Schule an der Bernaysstraße eingestellt?  
**Zustimmung gegen die Stimmen der CSU**
- Lichtzeichenanlage am Trainingsgelände des FC Bayern:  
Nach Informationen des BA 11 sollte der FC Bayern die Kosten dafür tragen.  
Trotzdem ist es im MIP aufgeführt. Wer wird die Kosten tatsächlich tragen?  
**Zustimmung gegen die Stimmen der CSU**

Abstimmung Grundsätzliche Zustimmung MIP mit Ergänzungen  
**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

- 8.1.2 Verkauf einer städtischen Immobilie am Frankfurter Ring  
Herr Schwed empfiehlt der Ablehnung den letztmaligen Beschluss anzufügen.

**Ablehnung gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion**

8.1.3 24 STD. LAUF im Olympiapark – 18.06. - 19.06.2016

**Zustimmung einstimmig**

8.1.4 Halbmarathon im Olympiapark – 01.05.2016

**Nichtbefassung**

8.1.5 Almauftrieb im Olympiapark – 05.06.2016

**Zustimmung einstimmig**

8.1.6 Unterrichtung der Bezirksausschüsse über Anträge auf Genehmigung von Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten

**Zustimmung gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion**

8.1.7 Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei Neuvermietung städtischer Immobilien

**Zustimmung gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion und der FW/ÖDP-Fraktion**

8.1.8 Generationenzentrum e.V. - Milbertshofener Str. 72a, Flohmarkt am 09.07.2016

**Zustimmung einstimmig**

## **8.2 Bau / Umwelt**

8.2.1 Spiridon-Louis-Ring 3 – Temporäre Erweiterung des VIP-Bereichs des Olympia-Eisstadions

**Zustimmung einstimmig**

- 8.2.2 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1898b - Weyprechtstraße, Max-Liebermann-Straße, Kämpferstraße, Dientzenhoferstraße, Humannweg (jeweils beiderseits), Lieberweg (beiderseits zwischen Humannweg und Röbling- bzw. Wiegandweg) – GWG-Siedlung Harthof, Teilbereich Nord – (Verdrängung des Bebauungsplans Nr. 620 und Teilverdrängung des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 1898a) - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemWäB § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der städtischen Fachdienststellen

Der UA verweist ins Plenum

Frau Pickert: Die GWG wurde gefragt warum, Stellplätze trotz Aufstockung entfallen. Auf Seite 17 Abs. 1 Satz 3 soll gestrichen werden: „Es sollen keine oberirdischen wegfallen, aber TG zusätzliche geschaffen werden.“ → Stattdessen: „Die benötigten Stellplätze für die Wohnanlagen werden in Tiefgaragen geschaffen. Es fallen keine oberirdischen Stellplätze weg.“

Frau Schneider-Geyer empfiehlt Ersatzpflanzungen zu fordern.

Frau Dr. Riemer: Bürger wurden im Vorfeld nicht miteinbezogen. Bitte um Vertagung. Frau Hegmann bemängelt ebenfalls, dass es keine Infoveranstaltung gab. Später beruft man sich auf den Bebauungsplan, wenn es Bürgereinwände gibt.

Herr Meyer-Giesow: In Anbetracht des Wohnungsbedarfs wäre eine durchgehend mindestens vierstöckige Bebauung zielführender gewesen.

Herr Mattern fragt weshalb der Bebauungsplan angezweifelt wird, da es hier lediglich um Baulinien, Baugrenzen, Straßenzüge und grundsätzliche Höhenentwicklung geht. Bepflanzung und Bürgerbeteiligung sind in diesem Stadium noch kein Thema.

- Abstimmung Vertagung  
**Ablehnung mit den Stimmen der CSU und SPD**
- Prüfung insg. Fünfgeschossige Bebauung  
**Zustimmung gegen vier Stimmen**
- Änderung „kein Wegfall oberirdischer Parkplätze“  
**Zustimmung gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion und der FW/ÖDP-Fraktion und einzelne Stimmen der SPD**
- Abstimmung über den Bebauungsplan  
**Zustimmung gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion und der FDP**

### **8.3 Kultur / Soziales**

- 8.3.1. Kinderkulturraum Wundtstraße erhalten – Empfehlung Nr. 14-20 / E 00582 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 Milbertshofen-Am Hart am 23.07.2015 - Anhörung durch das Sozialreferat zum Beschlussentwurf für den Kinder-und Jugendhilfeausschuss am 31.05.2016

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Anmerkung der SPD-Fraktion: Die Unterkunft Thalhoferstraße soll mit einbezogen werden.

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

### **8.4 Verkehr**

- 8.4.1 Erinnerungsverfahren: Straßenbauarbeiten Schopenhauerstraße 41 – 47

**Zustimmung einstimmig**

- 8.4.2 Curt-Mezger-Platz – Anhörung § 29 StVO für evang. Kirchentag Nord am 12.06.2016

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

- 8.4.3 Georg-von-Mayr-Straße, Anhörung gem. § 13 BA-Satzung zu einer verkehrsrechtlichen Anordnung nach § 45 StVO - Absolutes Haltverbot

Frau Schneider-Geyer empfiehlt Zustimmung mit der Anmerkung, dass die Anzahl der Parkplätze erhalten bleibt.

Vorlage Referat:

**Zustimmung einstimmig**

Anzahl der Parkplätze erhalten

**Gegen die Stimmen der Grünen-Fraktion Zustimmung**

- 8.4.4 MVG Leistungsprogramm 2017 – (Fahrplanwechsel Dezember 2016)

Abstimmung zum vorgelegten Leistungsprogramm

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

Vorschläge der Fraktionen:

- Geplante Verstärkerfahrten für die U2 bis Harthof statt Milbertshofen führen
- Geplante Verstärkerfahrten für die U2 auch morgens zwischen 7 und 9 Uhr
- Taktverdichtung für die U3 zwischen Olympiazentrum und Moosach
- Erweiterung des dritten Tarif-Ringes bis zur Dülferstraße

**Zustimmung gegen die Stimme der FDP**

## **9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen**

### **9.1 Plenum**

- 9.1.1 Änderung der BA-Satzung und der BA-Geschäftsordnung
- 9.1.2 Stärkung der Stadtbezirke – Schreiben des Oberbürgermeisters
- 9.1.3 Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse
  - a) Evangelischer Kirchentag München-Nord
  - b) Generationenzentrum e.V.

### **9.2 Bau / Umwelt**

- 9.2.1 Meldelisten Bauvorhaben vom 21.03.2016 bis 24.04.2016
- 9.2.2 *Von TO gestrichen*
- 9.2.3 Ökologischer Kriterienkatalog – Fortschreibung 2016 - Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 02989
- 9.2.4
  - Neue Förderkategorie im Wohnungsbau
  - Klein-Wohnungen realisierenSitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05662
- 9.2.5 Gesamtkonzept für das südliche Vorfeld der Fröttmaninger Heide zwischen Fürst-Wrede-Kaserne und Kieferngartensiedlung und Flächenübernahme zur Umsetzung des Gesamtkonzepts – Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04716
- 9.2.6 PERSPEKTIVE MÜNCHEN – Münchner Stadtteilstudie – Fortschreibung 2015 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05569
- 9.2.7 Wohnen in München V – Erfahrungsbericht für das Jahr 2015 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05855
- 9.2.8 Hanselmannstraße – Vorkaufsrecht nach dem Baugesetzbuch
- 9.2.9 Präsentation des Vorentwurfes für die geplante Sanierung des Spielplatzes am Christoph-von-Gluck-Platz
- 9.2.10 Soziale Stadt 2015 - Stand der Umsetzung des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramms "Soziale Stadt"
  - A) Fortschreibung der Integrierten Handlungskonzepte in den Sanierungsgebieten am Mittleren Ring
  - B) Abschlussbericht zu dem Sanierungsgebiet "Petuelring"
  - C) Städtebauförderung
  - D) Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 01494 vom 27.10.2015 „Heute nicht für gestern planen 4 - Städtebauliche Möglichkeiten ausschöpfen mit Sanierungsgebieten“Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 04544

- 9.2.11 Wohnungsbauatlas für München und die Region - Bekanntgabe -  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05936

**9.3 Kultur / Soziales**

- 9.3.1 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für Grundschulen, Mittelschulen  
und Förderzentren – aktualisierte Datenblätter  
Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 05271

- 9.3.2 Errichtung eines Stadtteilzentrums in der  
Piccoloministraße, Flst. 341/10  
11. Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart  
(als Ersatz für das Gebäude Alter St.-Georgs-Platz 4)  
Träger: Stadtteilarbeit e.V.

darin integriert sind:

- eine dreigruppige Kinderkrippe für 36 Kinder
- eine Einrichtung „Mobile Tagesbetreuungsperson“ für 10 Kinder  
(Ersatzbetreuung von 75 Kindern)
- Lagerflächen für das Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1

Projektkosten - Ausführungsgenehmigung  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05284

- 9.3.3 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben  
a) Wenzelstr. 2 - „Café Bar“

**9.4 Verkehr**

- 9.4.1 MVG-Leistungsprogramm: Stellungnahme von AAN und BN
- 9.4.2 Mittelteiler-Öffnung und barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in Höhe  
Moosacher Straße 30 – Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05524
- 9.4.5 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO  
a) Silcherstr. 24 – Aufhebung eines Sonderparkplatzes

**10. Sonstiges**

Genehmigt

Für das Protokoll



Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender des BA 11

**BA-Geschäftsstelle**